



Kirch-  
gemeinde  
Staufberg



Pfr. Andreas Ladner (alb), pfarramt.schafisheim@ref-staufberg.ch; Lenzburgerstr. 5, 5503 Schafisheim, Tel. 062 891 22 83

# **Andacht**

*2. Juli 2020*

## **Grosse Dinge**

**HERR, unser Herrscher, wie herrlich ist dein Name in  
allen Landen.**

*Psalm 8,2*

**Maria sprach: Er hat große Dinge an mir getan, der da  
mächtig ist und dessen Name heilig ist.**

*Lukas 1,49*

Liebe Gemeinde

Grosse Dinge: Ein 6er im Lotto, eine Weltreise, die Gründung einer neuen Firma, grosse Gewinne im Geschäft, eine Beförderung, den Kauf von Eigentum. Es gibt so vieles, was wir Menschen für „Grosse Dinge“ bezeichnen.

Meist sieht es in unserem Alltag aber nicht allzu spektakulär aus. Der Mutter oder der Vater freut sich über das Kind, wenn es die ersten Gehversuche macht oder wenn es sein Geschäft ins „Häfi“ erledigt oder das erste Mal Papi oder Mami ruft.

Der Schüler freut sich in der Schule, wenn er eine gute Note schreibt. Der Lehrling freut sich, wenn ihm bei der Arbeit etwas gelingt, und er dem Lehrmeister zeigen kann, was er schon alles kann. Der Arbeiter freut sich, wenn er ein Projekt abgeschlossen ist und sagen kann: Schau, das hab ich hergestellt oder repariert, der Arzt freut sich, wenn er einem Patienten helfen konnte und die Operation erfolgreich verlaufen ist und der Arbeitslose freut sich, wenn er eine Kurzarbeit findet oder wenn am Ende des Monats das Geld reicht, um seine Rechnungen zu bezahlen.

Was wir als „Grosse Dinge“ bezeichnen, liebe Gemeinde, das kommt immer auf die Perspektive drauf an.

Maria selbst sieht im Handeln Gottes an ihr „grosse Dinge“, dass sie Gott lobt und ihm sogleich ein Lied dichtet und singt. Wann haben Sie zuletzt Gott ein eigenes Lied oder Gedicht geschrieben? Warum es nicht einmal versuchen, oder aufschreiben, welche grosse Dinge Gott schon in Ihrem Leben getan hat? Da käme bestimmt eine Menge zusammen.

Grosse Dinge! Ja Gott tut grosse Dinge. Auch heute noch. Oder vielleicht heute erst recht? Menschen kommen zu Tausenden zum Glauben, wandern tagelang, um vom christlichen Glauben zu hören, zum Beispiel in Afrika. Menschen werden geheilt und werden gesund.

Ganz grosse Dinge! Und bei uns? Geschehen auch in unseren Breitengraden grosse Dinge? Ich bin überzeugt: Ja, auch bei uns. Wenn ich auf die Seite „gottkennen.de“ gehe, dann muss ich sagen: Ja! Gott heilt auch unter uns Menschen! Er lässt sich finden, von Menschen, die am Abgrund waren, ohne Perspektive ohne Heimat und ohne Liebe!

Und wie ist das in unserem Umfeld, tut Gott da auch grosse Dinge? Ja, er tut. Mein Bruder beispielsweise, wollte in seinen Jugendjahren und in seinen 20er Jahren nichts von Gott wissen, wollte sich sogar das Leben nehmen. Doch eine Stimme hielt ihn davon ab, es zu tun.

Gott sei Dank! Heute ist er glücklich, verheiratet, Vater von 2 kleinen Kindern und er hat zum Glauben an Gott gefunden, hat eine Hoffnung und eine Perspektive.

Ein Kollege von mir, der mit mir zusammen an derselben Hochschule Theologie studiert hat, der hat auch grosse Dinge erlebt. Er war nahe am Tod, hatte Hodenkrebs und kämpfte ums Überleben. Die Ärzte sagten: Wenn er wieder gesund werden würde, eines sei sicher: Er werde keine Kinder bekommen können.

Heute ist dieser Mann gesund und hat 4 quicklebendige Kinder. Gott tut grosse Dinge – auch heute. Und das ist nicht alles. Nein, die Geschichte geht noch weiter. Der Mann wurde durch diese schwere Zeit hindurch von Gott immer wieder vorbereitet und ermutigt. Er hatte mehrere Träume, die ihn durch die Phasen der Krankheit durchgetragen haben. Vor einer Operation wusste er durch einen Traum bereits, was auf ihn zukommen würde. Ja, Gott ist real und er tut heute noch grosse Dinge!

Auch in meinem Leben. Wenn ich zurückblicke, dann kann ich es sehen: Dass ich heute hier vorne stehe und predige, das ist ein Wunder. Denn in den ersten 5 Jahren meines Lebens sprach ich kaum ein Wort. Meine Eltern machten sich sorgen, schickten mich in die Logopädie, doch lange Zeit sprach ich kaum ein Wort.

Heute bin ich Vater von 3 kleinen Kindern. 4, 2 und 1 Jahr alt. Die älteren beiden sprechen schon fast wie ein Buch. Meine Eltern staunen nur, wie die schon reden können, wenn sie denken, wie das bei mir war.

Gott tut grosse Dinge. Bestimmt auch in ihrem Leben. Jeder von uns, davon bin ich überzeugt, hat etwas davon zu erzählen.

Lasst uns mehr davon erzählen, was Gott in unserem Leben Grosses tut. Lasst uns mehr davon erzählen, wie gross und wunderbar Gott ist. Das nämlich ehrt Gott, das ist ein wunderbares Zeugnis für diese Welt, einer Welt, die oft blind ist für die Dinge, die Gott tut.

**Maria sprach: Er hat große Dinge an mir getan, der da mächtig ist und dessen Name heilig ist.**

Kommen wir doch nochmals zurück zur Maria. Sie, die Frau, die Gott erwählt hat, dass sie seinen Sohn zur Welt bringen soll. Grosse Dinge, die Gott an ihr getan hat. Gott hat sich mit der menschlichen Natur verschmolzen, einmalig in Maria geschehen, doch wenn wir es recht bedenken, so möchte er auch mit uns verschmolzen sein. Gott nämlich möchte durch dein Heiligen Geist in uns wohnen. Er möchte in unserem Leib einkehren und sich mit uns verbinden.

Grosse Dinge, liebe Gemeinde, grosse Dinge, dass Gott uns so nahe sein möchte und durch uns und mit uns grosse Dinge bewirken möchte.

**HERR, unser Herrscher, wie herrlich ist dein Name in allen Landen.**

**Amen.**